

Abbildungsverzeichnis	V
Tabellenverzeichnis	VII
1. Problemstellung	1
2. Grundlinien der wettbewerbspolitischen Diskussion über Angebots- und Nachfragemacht in der Ernährungswirtschaft	4
21. Strukturwandel in der Ernährungswirtschaft	4
22. Wettbewerbspolitische Argumentationslinien zur Machtverteilung zwischen Industrie und Handel	6
3. Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen zur Machtverteilung zwischen Industrie und Handel	9
31. Theoretische Vorüberlegungen zur Bestim- mung von Angebots- und Nachfragemacht	9
311. Definitiorische Vorbemerkungen	9
312. Ansatzpunkte zur erfahrungswissen- schaftlichen Beurteilung der Macht- verteilung zwischen Industrie und Handel	13
3121. Wechselseitige Ausweichmöglich- keiten der Marktpartner als Determinante von Angebots- und Nachfragemacht	13
3122. Marktstrukturüberlegenheit als Indikator für Nachfrage- bzw. Angebotsmacht	15

313.	Das Problem der Marktabgrenzung	18
3131.	Die grundsätzliche Bestimmung relevanter Beschaffungsmärkte des Handels	18
3132.	Die grundsätzliche Bestimmung relevanter Absatzmärkte der Industrie	20
314.	Bestimmung der relevanten Marktvolumina	22
3141.	Das Beschaffungsmarktvolumen	22
3142.	Das Absatzmarktvolumen	23
315.	Praktische Probleme bei der Berechnung von Marktvolumina und Wirtschaftsstufen	24
3151.	Abgrenzung von Wirtschaftsstufen	24
3152.	Nachfragemachtspezifische Meßprobleme	27
3153.	Angebotsmachtspezifische Meßprobleme	28
32.	Methodische Vorüberlegungen zur empirischen Messung von Angebots- und Nachfragemacht	29
321.	Das systematische Güterverzeichnis des Statistischen Bundesamtes als Grundlage zur Bestimmung von Produktgruppen	29
322.	Durchführung der Datenerhebung	34
4.	Empirische Befunde: Die Ernährungswirtschaft aus marktstruktureller Sicht	37
41.	Die Untersuchungsergebnisse im Überblick	37
42.	Marktstrukturen der Ernährungsindustrie	39
421.	Die Struktur des Absatzmarktes insgesamt	39
422.	Die Struktur des Angebotsmarktes nach Güterklassen	44

43.	Marktstrukturen des Lebensmittelhandels	52
431.	Sortimentsstrukturen und Wettbewerbsposition auf dem Beschaffungsmarkt für Lebensmittel	52
432.	Die Struktur des Lebensmittel-Beschaffungsmarktes	54
44.	Exkurs: Zur Diversifikationsentwicklung in der Ernährungswirtschaft	61
441.	Güterklassenübergreifende Beteiligungen der Ernährungswirtschaft	61
442.	Betriebsformendiversifikation des Lebensmittelhandels	63
5.	Interpretation der Befunde: Zur Marktstrukturüberlegenheit von Industrie oder Handel in der Ernährungswirtschaft	64
51.	Systematisierende Vorbemerkungen	64
52.	Vergleich der marktinternen Ausweichmöglichkeiten	67
53.	Vergleich der marktübergreifenden Ausweichmöglichkeiten	75
54.	Wettbewerbsprozesse als Ursache von Marktstruktur und Machtverteilung	79
541.	Zu den Ursachen und Wirkungen des Marktanteilsgefälles im Lebensmittelhandel	79
542.	Zu den Ursachen und Wirkungen des Marktanteilsgefälles in der Ernährungsindustrie	81
543.	Wettbewerbspolitische Anmerkungen	82
6.	Ergebnis: Neubewertung des Nachfragemachtparadigmas	85

Anhang		88
1.	371 führende Unternehmen der Ernährungsindustrie	88
2.	Die Angebotsstruktur in 26 Güterklassen der Ernährungsindustrie einschließlich Randsortimente unter Berücksichtigung von Mehrheitsbeteiligungen	96
Literaturverzeichnis		147